

Schlüsseltresore für mehr Komfort und Sicherheit



Anforderungen bei der Abfallentsorgung

In Dortmund sind rund 85.000 Grundstücke an die Abfallentsorgung angeschlossen.

Die auf den Grundstücken aufgestellten Abfallbehälter für **Rest- und Bioabfall**, **Altpapier** sowie **Wertstoffe** werden von der EDG oder anderen Gesellschaften des EDG-Unternehmensverbundes im sogenannten Volls-service geleert.

Das bedeutet: Die Abfallbehälter werden von ihrem Stellplatz abgeholt und nach der Leerung wieder dorthin zurückgestellt.

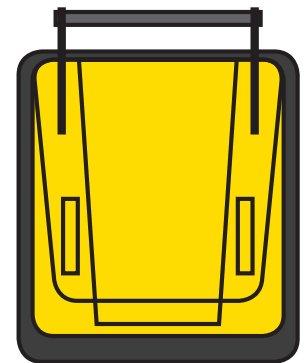
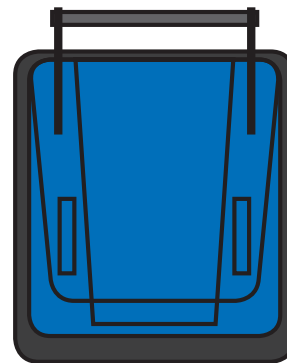
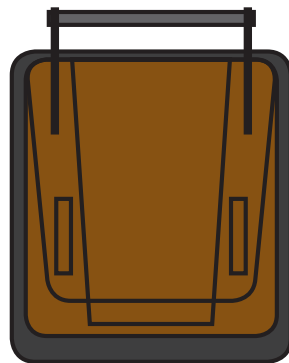
Die Abfallsatzung der Stadt Dortmund regelt, dass Grundstückseigentümer dafür sorgen müssen, die Abfallbehälter am Leerungstag so bereitzustellen, dass diese ohne Schwierigkeiten und ohne zeitliche Verzögerungen geleert werden können.

Was aber, wenn die Abfallbehälter nicht frei zugänglich stehen, z. B. in Kellern oder Innenhöfen, oder Eigentümer und Bewohner am Leerungstag nicht zu Hause sind?

Ein „Herausklingeln“ der Bewohner, offenstehende Haustüren oder im schlimmsten Fall sogar nicht geleerte Behälter waren häufig die Folge.

Um Komfort sowie Sicherheit für Eigentümer, Bewohner und Mitarbeiter sicherzustellen und um den Hauseigentümern zugleich die Möglichkeit zu bieten, den satzungsgemäßen Verpflichtungen gerecht zu werden, bietet die EDG nun eine passende Lösung an:

Schlüsseltresore!



Schlüsseltresore: komfortabel und sicher

Das verwendete Schlüsseltresor-System eCLIQ der Herstellerfirma Assa-Abloy besteht aus einem in der Fassade fest verbauten Tresorrohr und einem Profilhalbzylinder, an dem der Haustürschlüssel befestigt ist. Der Profilhalbzylinder wird mit dem Haustürschlüssel in das Tresorrohr eingelegt und anschließend mit einem elektromechanischen und für den Einsatz speziell codierten Schlüssel sicher verschlossen!

Nur den mit der Abfallentsorgung betrauten Mitarbeitern des EDG-Unternehmensverbundes ist es möglich, die Schlüsseltresore mittels codierter Schlüssel zu öffnen und die darin hinterlegten Haustürschlüssel zu nutzen, um zu den Abfallbehältern zu gelangen.



Die Schlüssel müssen regelmäßig aktiviert – also freigeschaltet – werden und ermöglichen den Mitarbeitern somit nur zu bestimmten Zeiten Zugriff auf die Schlüsseltresore.



Schlüsseltresore können von allen Grundstückseigentümern bestellt werden, die die von der Abfallsatzung geforderte Zugänglichkeit der Abfallbehälter in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr problemlos und sicher gewährleisten möchten.

Für den neuen Service sind die Anforderungen an Sicherheit und Zuverlässigkeit hoch gesteckt.

Ihr Partner für Sicherheit

Für den Einbau von Schlüsseltresoren im Stadtgebiet Dortmund ist direkt und ausschließlich die Firma Weckbacher Sicherheitssysteme GmbH, Kaiserstraße 158 in 44143 Dortmund zuständig. Die Firma Weckbacher ist ein für diese Technik zertifiziertes Unternehmen und ein Spezialist in Sachen Schließtechnik. Weitere Informationen zu den Schlüsseltresoren erhalten Sie bei der Firma Weckbacher unter

www.weckbacher.com
oder telefonisch unter
(0231) 51 98 70



Sie haben sich bereits für den Einbau eines Schlüsseltresores entschieden?

Dann schließen Sie einen kostenpflichtigen Servicevertrag mit der Firma Weckbacher ab. Dieser beinhaltet Lieferung, Bereitstellung und Einbau eines Schlüsseltresores inklusive seiner Wartung.

Die ausschließliche Nutzung Ihres Tresores durch die Gesellschaften des EDG-Unternehmensverbundes regelt eine zusätzlich mit der EDG getroffene Nutzungsvereinbarung.

Fragen?

Bei allgemeinen Fragen zur Bereitstellung Ihrer Abfallbehälter und den Vorteilen von Schlüsseltresoren beraten Sie gerne die Mitarbeiter des

EDG-Kundenservice
Telefon (0231) 9111.111

Sie haben konkrete Fragen zum Einbau eines Schlüsseltresores? Dann wenden Sie sich direkt an die Firma Weckbacher.